



universität
wien

Institut für Südasien-, Tibet- und
Buddhismuskunde
Spitalgasse 2, Hof 2.1 / 2.7
1090 Wien

Einladung zum Vortrag

Prof. Dr. Angelika Malinar
Asien-Orient-Institut, Universität Zürich

Freitag, 14. Oktober 2016, 15h c.t.

Seminarraum 1, Bereich Tibet- und Buddhismuskunde
Institut für Südasien-, Tibet- und Buddhismuskunde,
AAKH, Spitalgasse 2, Hof 2.7
1090 Wien

Erzählte Philosophie:

**Das Gespräch zwischen dem
Sāṃkhya-Lehrer Pañcaśikha und
König Janaka im Mahābhārata**

Der Bericht über das Gespräch zwischen Janaka und Pañcaśikha im Mahābhārata (12.211-212) über das Schicksal des Individuums nach dem Tod zählt zu den sogenannten „philosophischen Texten“ des Epos. Inhalt und Kompositionsgeschichte des Textes wurden verschiedentlich in der Forschung behandelt. Im Unterschied zu früheren Deutungen beschäftigt sich der Vortrag mit dem gesamten Text und widmet sich insbesondere der narrativen Rahmung des Dialogs. Es wird gezeigt, dass es im Text nicht nur um philosophische Inhalte geht, sondern auch eine Geschichte über philosophisches Lehren erzählt wird. Dies führt zu einer allgemeineren Diskussion über die Präsentation von Philosophie im Epos.